

Im Kreißaal Händchen halten

17.09.2008, 23:15 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Hebamme4u*

Schnell das Kind auffangen, die Nabelschnur durchschneiden und das war's? Von wegen: Hebammen leisten heute viel mehr. Als Expertinnen für Schwangerschaft und Geburt, aber auch für die erste Zeit mit Baby sind sie heute für junge Mütter unverzichtbar. Probleme beim Stillen? Eine Frage zum Tragen? Sorge um den richtigen Schlaf? Die Hebamme weiß Rat. Und: Sie hört zu. Zeigt Verständnis. Und hilft, eine Lösung zu finden, die sich für die ganze Familie gut anfühlt. Der Haken: Bisher endete die Hebammenhilfe für die meisten Frauen wenige Wochen nach der Geburt. Und wohin nun mit all den Fragen?

Zu Hebamme Marlies Grein und ihrem Team natürlich! Auf <http://www.hebamme4u.net> hat die passionierte Geburtshelferin alle Infos rund ums Kinderkriegen und Kinderhaben zusammengestellt, die sich das frischgebackene Mutterherz nur wünschen kann. Eine Pionierleistung: <http://www.hebamme4u.net> ist die erste Website, die für die User nicht nur den einen oder anderen Hebammentipp bereithält, sondern auch die wichtigste Aufgabe einer Hebamme erfüllt: Zugewandte, persönliche Beratung in Kombination mit geballter Fachkompetenz, umgesetzt im Herzstück der Website: Dem straff moderierten Forum, das mit seinen vielen ausführlichen Antworten auf User-Fragen mittlerweile eine wahre Fundgrube für wissensdurstige junge Eltern ist.

Der sehr persönlich gestaltete, vielfältige Internetauftritt avancierte im Netz schnell zum Geheimtipp. Mittlerweile gehen täglich so viele Anfragen ein, dass Marlies Grein ein ganzes Expertenteam um sich geschart hat, damit weiterhin alle im Forum gestellten Fragen schnell und exakt beantwortet werden können – natürlich lauter Spezialistinnen in Babyfragen:

Eine Stillberaterin, zwei Krankenschwestern und Ernährungsexpertin, eine in der Jugendarbeit erfahrene Mehrfachmutter, die sich den Schüsslersalzen verschrieben hat, eine Apothekerin, sowie eine klinische Linguistin, die sich um Anfragen rund ums Thema Spracherwerb kümmert.

„Es ist unglaublich, wie viel Wissen zusammengetragen werden kann, wenn junge Eltern jeden Tag hunderte kluge und spannende Fragen stellen – und fachkundige Expertinnen jede einzelne persönlich beantworten“, schwärmt Marlies Grein. „Natürlich lernen wir auch selbst jede Menge dazu: In der Anonymität des Internets vertrauen uns junge Eltern an, was sie wirklich denken und fühlen: Sei's über ihre Geburtsklinik, ihre Schwiegermutter oder ihre eigene Nachsorgehebamme. Davon profitieren wir für unsere Arbeit ungemein.“

Man merkt deutlich: Hier ist keine Firma zugange, bei der es um Kundenwerbung und Profitmaximierung geht. Nein: [hebamme4u.net](http://www.hebamme4u.net) ist eine Herzensangelegenheit, das engagierte Projekt einer einzelnen freiberuflich arbeitenden Hebamme, die ihre langjährige Erfahrung und ihr enormes Fachwissen allen zur Verfügung stellen möchte, die sich für unabhängige Infos rund um Schwangerschaft, Geburt, Stillzeit, Baby- und Kinderjahre jenseits der großen kommerziellen Portale interessieren

Portrait

Freiberuflerin

Ich bin seit 1973 Hebamme und fast ohne Unterbrechung in diesem Beruf tätig. Zwanzig Jahre davon war ich in Krankenhäusern angestellt und seit langen Jahren bin ich nun als freiberufliche Hebamme unterwegs. Meine Arbeitsbereiche erstrecken sich von der Betreuung schwangerer Frauen über die Begleitung von Hausgeburten, die an die Entbindung anschließende Nachsorge in Form von Hausbesuchen sowie die Leitung von Kursen für

Rückbildungsgymnastik und Babymassage.

News-ID: 243345 • Views: 1887 (Stand: 30.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/243345/Im-Kreissaal-Haendchen-halten.html>